

# Medieninformation

115/2019

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin  
Diana RothDurchwahl  
Telefon +49 3578 33-1910  
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 7. August 2019

## Starker Anstieg der Gesundheitsausgaben in der sozialen Pflegeversicherung im Jahr 2017

Die sächsischen Gesundheitsausgaben beliefen sich im Jahr 2017 auf rund 18 535 Mill. Euro. Das waren nach aktuellen Berechnungen der Arbeitsgruppe „Gesundheitsökonomische Gesamtrechnungen der Länder“ (AG GGRdL) knapp eine Milliarde Euro bzw. 5,7 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Im Ländervergleich verzeichneten die sächsischen Gesundheitsausgaben damit den höchsten relativen Anstieg (Bundesdurchschnitt: 4,7 Prozent).

Die Hälfte der Mehrausgaben entfiel 2017 mit 498 Mill. Euro auf die soziale Pflegeversicherung. Bei diesem Ausgabenträger wurde im Vergleich zum Vorjahr ein Ausgabenanstieg um 26 Prozent ermittelt, wobei Sachsen damit noch leicht unter dem Bundesdurchschnitt von 26,4 Prozent lag. Dieser starke Ausgabenanstieg in der sozialen Pflegeversicherung kann in erster Linie darauf zurückgeführt werden, dass zum 1. Januar 2017 im Rahmen der Pflegestärkungsgesetze der Begriff der Pflegebedürftigkeit weiter gefasst wurde und seitdem fünf Pflegegrade die bisherigen drei Pflegestufen ersetzen. Langfristig betrachtet haben sich die Ausgaben bei diesem Ausgabenträger fast verdoppelt. So beliefen sich die sächsischen Gesundheitsausgaben in der sozialen Pflegeversicherung im Jahr 2008 noch auf 1 269 Mill. Euro und stiegen bis zum Jahr 2017 kontinuierlich bis auf 2 411 Mill. Euro an.

Rechnerisch entfielen im Jahr 2017 auf jeden sächsischen Einwohner Gesundheitsausgaben in Höhe von 4 541 Euro. Der Anteil der Gesundheitsausgaben am sächsischen Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen betrug im gleichen Jahr 15,2 Prozent (2008: 14,0 Prozent).

Statistisches Landesamt  
des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Auskunftsdienst**  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Bestellung von Publikationen**  
Telefon +49 3578 33-1245  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

\* Informationen zum Zugang für  
verschlüsselte / signierte E-Mails /  
elektronische Dokumente sowie De-Mail  
unter  
[www.stla.sachsen.de/kontakt.htm](http://www.stla.sachsen.de/kontakt.htm)

Informationen nach DSGVO unter  
[www.stla.sachsen.de/ds.htm](http://www.stla.sachsen.de/ds.htm)

Ausführliche Ergebnisse für alle Bundesländer können im Internet unter [www.ggrdl.de](http://www.ggrdl.de) kostenlos heruntergeladen werden.

**Auskunft erteilt: Susanne Meise, Tel. 03578 33-3455**

**Daten sind für das Land Sachsen und alle Bundesländer erhältlich.**

**Weitergehende Veröffentlichungen:**

**Internet [GGRdL](http://www.ggrdl.de) und [GGR in Sachsen](http://www.ggrdl.de)**

**Gesundheitsausgaben in Sachsen 2008, 2016 und 2017 nach Ausgabenträgern**

Ausgabenträger										Veränderung 2017 zu 2016 in %	Veränderung 2017 zu 2008 in %
	2008			2016			2017				
	Mill. €	%	€ je Einw.	Mill. €	%	€ je Einw.	Mill. €	%	€ je Einw.		
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>13 147,4</b>	<b>100</b>	<b>3 181</b>	<b>17 537,0</b>	<b>100</b>	<b>4 295</b>	<b>18 535,4</b>	<b>100</b>	<b>4 541</b>	<b>5,7</b>	<b>41,0</b>
davon											
Öffentliche Haushalte	528,1	4,0	128	654,1	3,7	160	616,8	3,3	151	-5,7	16,8
Gesetzliche											
Krankenversicherung	8 581,5	65,3	2 076	11 382,9	64,9	2 788	11 784,6	63,6	2 887	3,5	37,3
Soziale											
Pflegeversicherung	1 269,4	9,7	307	1 913,2	10,9	469	2 411,3	13,0	591	26,0	90,0
Gesetzliche											
Rentenversicherung	234,8	1,8	57	242,5	1,4	59	255,5	1,4	63	5,4	8,8
Gesetzliche											
Unfallversicherung	218,7	1,7	53	276,5	1,6	68	283,5	1,5	69	2,5	29,6
Private											
Krankenversicherung	650,0	4,9	157	876,6	5,0	215	893,2	4,8	219	1,9	37,4
Arbeitgeber	316,7	2,4	77	405,0	2,3	99	420,5	2,3	103	3,8	32,8
Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	1 348,1	10,3	326	1 786,2	10,2	437	1 870,1	10,1	458	4,7	38,7
	<b>Prozent des Bruttoinlandsprodukts in jeweiligen Preisen</b>										
<b>Insgesamt</b>	<b>14,0</b>			<b>14,8</b>			<b>15,2</b>				

Datenquellen: Gesundheitsausgabenrechnung der Länder, Gesundheitsausgabenrechnung des Bundes, Berechnungsstand: März 2019; Bevölkerungsstatistik: Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011; Arbeitskreis VGR der Länder; Berechnungsstand: August 2018 (VGR des Bundes).

1) Differenzen bei der Summenbildung sind auf Rundungen in den Berechnungsstufen zurückzuführen.